



Soeben erschienen:

## ① Choralkursus

abgehalten vom  
27. bis 29. Dezember 1910  
zu Köln a. Rh.

Eine instructio choralis in Vorträgen  
von

Domkapitular Msgr. C. Cohen,  
Professor Dr. P. Wagner,  
Domvikar Dr. J. Herkenrath,  
Professor J. Prill und Domkapell-  
meister Msgr. Fr. Nekes

herausgegeben von

**Msgr. Carl Cohen**

Domkapitular u. Diözesanpräses des  
Cäcilienvereins.

Preis M 1.50 ord., M 1.15 netto,  
M 1.— bar und 13/12.

Diese Vorträge von ersten Choral-  
kennern Deutschlands bilden in ihrer  
Gesamtheit ein Lehrbuch des Gregoriani-  
schen Chorales, das nicht nur allen Teil-  
nehmern des Kursus, sondern der ganzen  
Fachwelt hochwillkommen sein wird.

## Harmonie-Lehre

Unter besonderer Berücksichtigung  
der Anforderungen für das kirchliche  
Orgelspiel zunächst für Lehrer-  
Seminare

bearbeitet und herausgegeben von

**P. Piel**

weil. Königl. Musikdirektor und Ober-  
lehrer am Lehrer-Seminar zu Boppard.

Opus 64

Zehnte Auflage

besorgt von

**Paul Manderscheid**

Musiklehrer am Königl. Lehrerinnen-  
Seminar in Münster i. W.

Preis brosch. M 4.— ord., M 3.— no.;  
geb. M 4.60 ord., M 3.50 no.

Abgesehen von anderen kleineren Ver-  
besserungen haben in der Bearbeitung  
von P. Manderscheid hauptsächlich die  
beiden Kapitel „Die Kirchentonarten  
und ihre harmonische Behandlung“ und  
„Der Gregorianische Choral und seine  
Begleitung“ eine dem neuesten Stande  
der Choralforschung entsprechende Um-  
gestaltung und Erweiterung erfahren,  
durch die dem altbewährten Lehrbuche  
auf neue seine bisherige hervorragende  
Stellung in der ganzen Fachliteratur  
gesichert wird.

Düsseldorf. L. Schwann.

## 1 MARK Fischers Bibliothek MARK zeitgenössischer Romane

①

Nur hier angezeigt!

Ende März erscheint der siebente Band  
des dritten Jahrgangs:

# Theater

Roman von  
**Hermann Bahr**

Jeden Monat ein Band gebunden  
für eine Mark (in Leinen Mark 1.25)

Die zur Fortsetzung bestimmten Exemplare  
gelangen stets unverlangt zur Versendung.

Wir sehen die Welt der Bühne in einer  
ergötzlichen und dabei eigentümlich bitteren  
Weise durcheinanderquirlen, erleben die  
schnell aufflammende und schnell zur Lüge  
werdende Leidenschaft, den Betrug, die  
Intrige. Die Gestalten des Romans sind  
von einer porträthaften Eindringlichkeit.

S. Fischer, Verlag, Berlin